

Niederschrift

**über die 30. Sitzung des Ortsbeirates Gimmeldingen
der Stadt Neustadt an der Weinstraße
am Dienstag, dem 02.07.2013, 20:30 Uhr,
im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Gimmeldingen**

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Mitglieder

Bauer, Tobias
Hauck, Kai
Himmel, Ulrich
Mugler, Harald
Neubauer, Karl Uwe
Ohler-Jost, Sabine
Peters, Erich
Schaper, Jutta
Staab, Rainer
Wacker, Jens

Verwaltung

Kratz, Nina

Stellv. Ortsvorsteher

Keller, Bärbel
Schupp, Ralf

Ortsvorsteher

Marggraff, Wilfried

Entschuldigt:

Mitglieder

Frey, Dr. Matthias

Gäste

Christmann, Steffen

TAGESORDNUNG:

1. Zeitplanung Umgestaltung Fläche vor der Kirche
2. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden keine erhoben.

TOP 1

Zeitplanung Umgestaltung Fläche vor der Kirche

Herr Marggraff umreißt nochmals in Kurzform die Chronologie der bisherigen Gespräche und Absprachen, insbesondere mit der Tiefbauabteilung. Er erinnert an den Haushaltsetat zur Umgestaltung des Kirchplatzes von € 9.000,--, dazu kommen ca. € 2.000,-- aus Spenden. Dieser Betrag reicht für nur ca. eine Hälfte der geplanten Maßnahme, hinzu kommt die Unterstützung durch den Bauhof, vor allem beim Bau der Entwässerungsrinne.

Um die genannten Haushaltsmittel nicht zu gefährden, müssen diese Arbeiten noch in diesem Jahr zumindest begonnen werden.

Abzustimmen sind zeitnah die Art der Bepflanzung, hier insbesondere die Art und Gestaltung der Baumscheiben, die Art des Pflasters und die Ausführung der vorgesehenen Beleuchtung des Kirchengebäudes.

TOP 2

Mitteilungen und Anfragen

2.1.: Beschädigtes Pflaster auf dem Kirchplatz

Hierzu liest Herr Marggraff eine Antwortmail der Tiefbauabteilung vom 02.07.2013 zur Anfrage aus der letzten Ortsbeiratssitzung wie tragfähig das beschädigte Pflaster auf dem Kirchplatz ist.

Laut Herrn Stork: „...sind die Schäden auf die mangelnde Frostbeständigkeit des Materials zurückzuführen“, „... und nicht auf die Verkehrsbelastung“. „Die Fläche wird insgesamt noch als ausreichend befestigt und für die öffentliche Verkehrsbelastung als standfest angesehen. Die vorhandenen Schäden sind erfasst und werden über den Straßenunterhalt des Bauhofs abgearbeitet.“ (E-Mail von Herrn Stork der Tiefbauabteilung vom 02.07.2013).

2.2.: Neuerliche Ausbesserungsarbeiten am Rathaussockel

Ortsbeiratsmitglied Tobias Bauer wünscht eine Antwort auf die Frage, welche Kosten bis zum heutigen Tag durch Ausbesserungsarbeiten ohne Gewährleistungsanspruch entstanden sind aufgrund der wegen Bezuschussung von der Denkmalpflege geforderten Art und Weise der Fassaden- und Verputzarbeiten.

2.3.: Standort und Aufstellen des neuen Fassbodens

Kurz kontrovers diskutiert werden der endgültige Standort und der Zeitpunkt des Aufstellens nach Möglichkeit noch vor der Kerwe 2013. Am geplanten Standort des Fassbodens soll festgehalten werden. Herr Marggraff erinnert an den nach langem Ringen erzielten Kompromiss bei der Frage des Standortes. Die Stellungnahme des Weinbauvereins steht noch aus. Ansonsten haben alle Fachabteilungen zugestimmt.

2.4.: Neue Blumenkübel auf dem Kirchplatz

Der Vorsitzende informiert über die vom Verkehrsverein gespendeten Blumenkübel und deren baldige Aufstellung und Bepflanzung.

2.5.: Helferessen 2013

Herr Marggraff erinnert noch einmal an das Helferessen am Freitag, den 05.07.13 und bittet die Ortsbeiratsmitglieder um Mithilfe bei der Vorbereitung. Außerdem informiert er in diesem Zusammenhang über die mehr als positiven Meinungen in den umliegenden Weindörfern über die Arbeit für das Erscheinungsbild unserer freiwilligen Helfer.

2.6.: Lagermöglichkeit der Grünflächengeräte der Ortsverwaltung für die Helfertruppe

In Eigenregie und auf eigene Kosten wurde eine Garage im Dorf angemietet um einen Anhänger und Geräte zur Grünpflege unterzustellen. Für die Zukunft soll sich aber weiterhin um einen geeigneteren Unterstand bemüht werden, damit keine Mietkosten mehr anfallen. Hierzu wurde bereits mehrfach Frau Wolf von der Stadtgärtnerei um Unterstützung gebeten.

2.7.: Vorlage Aufsichtsratssitzung TKS- Tourist Kongress und Saalbau GmbH

Zum Thema Beschilderung für Tourismus und Fremdenverkehr in den Weindörfern wird ein Auszug aus der Vorlage vorgelesen und besprochen. Der Ortsbeirat ist der Meinung, dass an den bisherigen Standorten für die Beschilderung nichts verändert werden soll, eine Erneuerung der Schilder aber dringend nötig sei.

2.8.: Burgfest 2013

Hier wird einstimmig der große Erfolg mit ca. 500 - 600 Besuchern des gelungenen Festes gelobt und man bedankt sich bei der Landjugend für die Ausrichtung und das Engagement.

2.9.: Neuer Nadelbaum vor der Festhalle

Der Baum soll in diesem Spätjahr noch gesetzt werden. Ralf Schupp kümmert sich um diese Angelegenheit.

2.10.: Laurentius-Kerwe 2013

Herr Marggraff erinnert an den Empfang des Ortsbeirates zur Kerwe freitags um 17.00 Uhr für die Delegation aus der Steiermark in Verbindung mit dem Stellen des Kerwebaumes um 19.00 Uhr.

2.11.: Lagerplatz der Fahnenstangen

Aus einer Anfrage von Herrn Bauer hierzu ergibt sich die Meinung des Ortsbeirates, dass der neu gewählte Ort für die Lagerung und den Diebstahlschutz der neuen Aluminiumstangen nicht geeignet sei. Herr Staab bietet an, dass er zwei Aufleger für die neuen Fahnenstangen anfertigen will. Die noch vorhandenen Holzstangen sollen auf Verwendungstauglichkeit geprüft, ansonsten entsorgt werden.

2.12.: Zur Verfügung stehende Weinkelter

Herr Staab informiert über eine zu Dekorationszwecken geeignete Weinkelter und fragt nach Bedarf im Ort. Der Ortsbeirat überdenkt geeignete Standorte.

2.13.: Beschilderung mit Logo an der Laurentius-Kerwe

Frau Keller informiert über den Logo-Entwurf.

2.14.: Die nächste Sitzung des Ortsbeirates Gimmeldingen findet am 03.09.2013 um 20.00 Uhr statt.

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Vorsitzender
Wilfried Marggraff

Protokollführer/in
Nina Kratz